

Drucksache Nr.:
22211-21-E2

An die
Vorsitzende des Ausschusses für Klima-
schutz, Umwelt, Stadtgestaltung und
Wohnen

Gemeinsame Stellungnahme zum Tagesordnungspunkt

	Datum
	06.09.2021
Sitzungsart: öffentlich	TOP-Nr.: 5.3
Gremium: Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Woh- nen	Beratungstermin: 15.09.2021

Tagesordnungspunkt

Kontrollen des Umweltamtes bei der Messe Jagt und Hund

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

die Messe „Jagt und Hund“ ist ein kontinuierlicher Konfliktpunkt zwischen den Dortmunder Westfalahallen und den Tierschutzverbänden. Stein des Anstoßes sind insbesondere die sogenannten Jagdreisen in Entwicklungsländer mit geringeren Rechtsnormen im Tier- und Artenschutz als Deutschland sie aufweist. Dem Vernehmen nach kontrolliert inzwischen das Dortmunder Umweltamt die auf der Messe angebotenen Jagdreisen. Dazu bitten wir das Umweltamt um eine Sachverhaltsdarstellung unter Berücksichtigung der nachstehenden Fragen.

- 1) Seit wann wird die Jagt und Hund vom Umweltamt überprüft?
- 2) Was sind die Prüfungsschwerpunkte?

- 3) Mit welchem Personalumfang werden die Kontrollen durchgeführt?
- 4) Welche Qualifikation weist das eingesetzte Personal für derartige Kontrollen auf?
- 5) Werden die Kontrollen angemeldet, oder finden auch unangemeldete Kontrollen statt?
- 6) Welche Befunde konnten bislang ermittelt werden?

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Utz Kowalewski

gez.

Harry Jääskeläinen

f. d. R.

Stefan Nölleke

f. d. R.

Nadja Reigl